

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Plenums vom 05.05.2017

Betreff: Ergänzung der Rahmenvereinbarung zum Cash-Management der
Stadt Landshut

Referent: Dipl.-Betriebswirt (FH) Rupert Aigner

Von den 45 Mitgliedern waren 24 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

<u>einstimmig</u>				beschlossen:
mit	--	gegen	--	
Stimmen				

1. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.
2. Der Ergänzung der Rahmenvereinbarung in der vorgelegten Form wird zugestimmt. Der Oberbürgermeister wird mit dem Abschluss der Ergänzung beauftragt.

Landshut, den 05.05.2017
STADT LANDSHUT



Alexander Putz
Oberbürgermeister

1. Ergänzung zur
Rahmenvereinbarung zum Cash-Management
der Stadt Landshut

§ 2 Nr. 3 der Rahmenvereinbarung zum Cash-Management der Stadt Landshut vom 01.01.2017 wird wie folgt angepasst:

Der Zinssatz für die Aufnahme eines Kassenkredites setzt sich zusammen aus dem am letzten Bankarbeitstag vor der Aufnahme gültigen 1-Monats-EURIBOR zuzüglich einer Marge von + 0,15 %. Für längerfristige Aufnahmen bis zu sechs Monaten gelten der 3- bzw. 6-Monats-EURIBOR entsprechend. Der Mindestzinssatz beträgt ohne Marge 0,00 %. Dies bedeutet bei negativem EURIBOR einen Zinssatz von 0,15 % inkl. Marge. Eine Anpassung des Zinssatzes während der Laufzeit ist nur durchzuführen, sobald der entsprechende EURIBOR um 0,3 %-Punkte vom Ausgangszinssatz abweicht.

Landshut, den

Stadt Landshut
Alexander Putz
Oberbürgermeister

Hl. Geistspitalstiftung Landshut und
Waisen- und Jugendstiftung Landshut
Karin Bartsch
Besondere Vertreterin

Messe- und Veranstaltungs GmbH
Bernhard Seyller
Geschäftsführer

Stadtwerke Landshut
Armin Bardelle
Werkleitung

Klinikum Landshut gGmbH
Nicolas von Oppen
Geschäftsführer

Zweckverband Landestheater
Niederbayern
Manfred Hölzlein
Vorsitzende

Landshuter Entwicklungsgesellschaft
für Grundstücke GmbH & Co. KG
Johann Winklmaier
Geschäftsführer